Eleganz und Komfort im Bad

# Geberit hat das Sanitärmodul Monolith Plus weiterentwickelt

Geberit Vertriebs GmbH, Pfullendorf, Januar 2023

Das Sanitärmodul Geberit Monolith Plus ist schon seit vielen Jahren sehr erfolgreich im Markt als Spülkastenlösung im Neubau oder in der Modernisierung von Badezimmern. Jetzt hat es der Hersteller mit zusätzlichen Funktionen ausgestattet und so an aktuelle Komfort- und Designansprüche angepasst. Zu den Neuerungen zählen eine Bluetooth-Schnittstelle, die Anbindung an das Lichtkonzept Geberit ComfortLight und ein Design-Update. Das neue Sanitärmodul ist ab 1. April 2023 erhältlich.

Das Sanitärmodul Geberit Monolith Plus erfreut sich bereits seit seiner Einführung vor knapp 10 Jahren einer großen Nachfrage. Nun hat sich der Hersteller dazu entschlossen, einige Neuerungen durchzuführen und damit das Funktionsspektrum zu erweitern. Unter anderem wurde das Sanitärmodul mit Bluetooth ausgestattet, damit es vollständig über die Geberit Home App bedient werden kann.

**Vielfältig einsetzbar**  
Der Geberit Monolith Plus eignet sich sowohl für den Neubau als auch für Renovierungen. Das Modul kommt überall dort zum Einsatz, wo es im Neubau Designansprüche bedient oder wo es bei Renovierung die Gegebenheiten nicht zulassen z. B. einen Unterputzspülkasten zu installieren. Beispielsweise können Aufputzspülkästen und alte Unterputzspülkästen in Gästetoiletten in kürzester Zeit durch einen Geberit Monolith Plus ersetzt und das Bad dadurch aufgewertet werden. Folglich ist das Modul so konstruiert, dass es unkompliziert montiert und an die bestehende Versorgungs- sowie Entwässerungsleitung angeschlossen werden kann.

**Ansprechendes Erscheinungsbild**  
Nicht nur in technischer Hinsicht, auch im Bereich Design passt der Hersteller sein Sanitärmodul an die aktuellen Wünsche der Nutzer an. Die in die obere Abdeckung integrierten Soft-Touch-Tasten für zwei Spülmengen wurden haptisch und visuell überarbeitet. Sie greifen optisch das klassisch-elegante Design der Geberit Sigma21 Betätigungsplatten auf und lösen die Spülung elektronisch aus. So überzeugt das Modul durch sein elegantes Erscheinungsbild.

**Gestaltungsvielfalt und Komfort**

Die Sanitärtechnik des Geberit Monolith Plus befindet sich in einem edlen, monolithisch gestalteten Gehäuse. Um optimal auf unterschiedliche bauliche Gegebenheiten eingehen zu können, ist das Sanitärmodul in den Bauhöhen 101 oder 114 cm erhältlich – und je nach Einbausituation für Stand-WCs oder wandhängende Keramiken. Die Frontverkleidung aus Glas in den Farben Lava und Schwarz oder aus Steinzeug in Schieferoptik gibt es mit einer Seitenverkleidung in Schwarzchrom. Die Frontverkleidung aus Glas in den Farben Sandgrau, Weiß oder Steinzeug in Betonopik ist wiederum mit einer Seitenverkleidung in Aluminium erhältlich. Zudem besteht die Möglichkeit, die Frontverkleidung der Glasvarianten des Geberit Monolith Plus für wandhängende WC-Keramiken individuell gestalten zu lassen und so das Modul den eigenen Wünschen anzupassen.

**Zentrale Lichtsteuerung**Der Hersteller hat die Beleuchtung des Moduls an das Geberit ComfortLight Lichtkonzept angepasst. So kann das Licht stufenlos von Kaltweiß zu Warmweiß – und umgekehrt – gedimmt werden. Das Modul lässt sich mit den Spiegelschränken der Badezimmerserie Geberit ONE bzw. deren Lichtstimmung synchronisieren. Eine integrierte DALI-Schnittstelle sorgt dafür, dass das Licht zentral eingestellt und gesteuert werden kann. Die einmal am Spiegelschrank vorgenommene Lichteinstellung gilt somit auch für das Orientierungslicht des Sanitärmoduls.

**Frische Luft und regelmäßiger Wasseraustausch**

Unangenehme Gerüche im Bad können stören. Aus diesem Grund ist der Geberit Monolith Plus mit einer Geruchsabsaugung ausgestattet. Diese nimmt die Luft direkt in der WC­Keramik auf und reinigt sie gründlich über einen Keramikwabenfilter. Eine im Monolith Plus integrierte Intervallspülung – programmierbar über die Geberit Home App – macht es über eine längere Abwesenheit möglich, die Kaltwasserleitung zu spülen und sorgt dafür, dass das Wasser in den Leitungen und im Spülksten regelmäßig ausgetauscht wird.

Mit der Geberit Home App können neben der Spülfrequenz der Intervallspülung auch weitere Einstellungen vorgenommen werden: beispielsweise die Einstellung der Spülmenge (vier bis sechs Liter für die Vollmenge) oder die Intensität und Nachlaufzeit der Geruchsabsaugung. Und auch die Farbtemperatur der Lichtstimmungen am Geberit Monolith Plus lässt sich nun einfach und intuitiv mit dem Smartphone bedienen.

Dank der attraktiven Neuerungen und den erweiterten Einsatzmöglichkeiten wird das Sanitärmodul Geberit Monolith Plus auch zukünftig den Wünschen anspruchsvoller Nutzer gerecht.

**Bildmaterial**

|  |  |
| --- | --- |
|  | **[Geberit\_Monolith-Plus\_Installation.jpg]** Das Sanitärmodul Geberit Monolith Plus eignet sich sowohl für den Neubau als auch die Modernisierung von Badezimmern und Gästetoiletten. Die Montage lässt sich einfach und schnell durchführen.  Foto: Geberit |
|  | **[Geberit\_Monolith-Plus\_DALI.jpg]** Das Sanitärmodul Geberit Monolith Plus lässt sich mit dem ONE Spiegelschrank über eine DALI-Schnittstelle verbinden, mit der sich das Licht einstellen und steuern lässt. Foto: Geberit |
|  | **[Geberit\_Monolith-Plus\_Steinzeug.jpg]** Der Geberit Monolith Plus ist ab 1. April 2023 mit Soft-Touch-Bedienelementen und diversen Zusatzfunktionen erhältlich.  Foto: Geberit |
|  | **[Geberit\_Monolith-Plus\_Orientierungslicht.jpg]** Das Orientierungslicht lässt sich mit der Geberit Home App so anpassen, dass es dem Nutzer hilft, sich nachts im Raum zurechtzufinden – ihn aber nicht vollständig wach macht. Foto: Geberit |
|  | **[Geberit\_Monolith-Plus\_Bedienelemente.jpg]** Die neuen Soft-Touch-Bedienelemente dienen einer intuitiven und einfachen Spülauslösung. Foto: Geberit |

****Weitere Auskünfte erteilt:****

**Ansel & Möllers GmbH  
König-Karl-Straße 10, 70372 Stuttgart  
Annibale Picicci, Katrin Bühner**  
**Tel. +49 (0)711 92545-12**

**Mail: a.picicci@anselmoellers.de**

**Über Geberit**

Die weltweit tätige Geberit Gruppe ist europäischer Marktführer für Sanitärprodukte. Geberit verfügt in den meisten Ländern Europas über eine starke lokale Präsenz und kann dadurch sowohl auf dem Gebiet der Sanitärtechnik als auch im Bereich der Badezimmerkeramiken einzigartige Mehrwerte bieten. Die Fertigungskapazitäten umfassen 26 Produktionswerke, davon 4 in Übersee. Der Konzernhauptsitz befindet sich in Rapperswil-Jona in der Schweiz. Mit rund 12.000 Mitarbeitenden in rund 50 Ländern erzielte Geberit 2022 einen Nettoumsatz von CHF 3,4 Milliarden. Die Geberit Aktien sind an der SIX Swiss Exchange kotiert und seit 2012 Bestandteil des SMI (Swiss Market Index).